



Der Test zum ökologischen Handabdruck liefert dir Ideen, was du in deinem Umfeld tun kannst.



Male eine Hand auf und schreibe in die Finger, was du schon für den Erhalt unserer schönen Erde tust.

Klima und ökologischer Fußabdruck

Starkregen und Dürre – was hat das mit unserem ökologischen Fußabdruck zu tun?

Seit dem Beginn der Industrialisierung vor etwa 150 Jahren hat unser CO₂-Ausstoß stark zugenommen. Fossile Brennstoffe werden zur Energiegewinnung genutzt und tragen zum Treibhauseffekt bei. Das Klima ändert sich.



Recherchiere im Internet: Was ist der Treibhauseffekt? Halte deine Ergebnisse in einer Skizze fest:

Die Energiegewinnung früher war umweltfreundlicher. Diese Ausstellungsstücke zeigen dir, wie früher Energie gewonnen wurde:



Ochsentrebscheibe um 1600
Deutsches Museum München



am Bodensee, ca. 1700
Deutsches Museum München

Model:
Schlossmühle
mit
oberschläch-
tigem
Wasserrad
aus
Meersburg



Windrad Herkules 1905
Deutsches Museum München



Welche Vor- und Nachteile siehst du in der Gewinnung von Energie aus Wind- und Wasserkraft?

Aber nicht nur der Energieverbrauch, sondern auch unser Umgang mit Rohstoffen und Nahrungsmitteln beeinflussen das Klima.



[Woher kommen deine Lebensmittel?](#)



Überlege: Warum ist es besser regionale Lebensmittel einzukaufen?

In Deutschland werden jährlich pro Kopf ca. 75 kg Lebensmittel weggeworfen. Was kannst du dagegen tun?

Hast auch du manchmal das Gefühl, dass deine Aktionen unsere großen Probleme nicht wirklich lösen? Du täuschst dich! Auch aus vielen kleinen Beiträgen wird ein großer.

Der ökologische Handabdruck



Dieses Konzept sagt nicht, wie sehr du die Umwelt noch schädigst, sondern was du schon Gutes für unsere Erde tust.